

Niederschrift 17. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 15.03.2022
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:27 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus, Rathaussaal, Rathausplatz 1 , 39638 Hansestadt Gardelegen

Anwesend:

Frau Bürgermeisterin, Mandy Schumacher
Frau Stefanie Ahlfeld-Bangemann
Frau Gudrun Gerecke
Herr Florian Henke
Herr Andreas Höppner
Herr Kai-Michael Neubüser
Herr Ulrich Scheffler
Herr Gustav Wienecke
Frau Viola Winkelmann

Verwaltung:

Herr Andreas Hensel, Leiter Dezernat I
Herr Maik Machalz, Leiter Dezernat II
Herr Ottmar Wiesel, Amtsleiter Bauamt
Herr Florian Kauer, Amtsleiter Ordnungsamt
Frau Gabriela Winkelmann, SGL Stadtmarketing
Herr Fabian Krüger, MA Tourist-Information
Herr Sven Rasch, MA Brandschutz

Presse:

Frau Ahlfeld, Redaktion der Volkstimme bis Ende öff. Teil/18:08 Uhr
Herr Schmidt, Redaktion der Altmark-Zeitung bis Ende öff. Teil/18:08 Uhr

Abwesend:

Herr Thomas Genz entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Hauptausschusses und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 16. Sitzung des Hauptausschusses am 01.02.2022
- 4 Bericht der Bürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse
- 5 Durchführung der Einwohnerfragestunde
- 6 Satzung - Bebauungsplan "Am Kämmereiforst - nördlicher Abschnitt"
Vorlage: 224/20/22
- 7 Abschließender Beschluss - 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Gardelegen in einem Teilbereich der Ortslage Solpke
Vorlage: 225/20/22
- 8 Satzung - Bebauungsplan "Am Sportplatz" OT Solpke
Vorlage: 226/20/22
- 9 Entwurf der Ergänzungssatzung Theerhütte
Vorlage: 241/20/22

- 10 Gardelegen – Kita OdF-Straße
Überplanmäßige Auszahlungen
(Vorfinanzierung von Fördermitteln)
Vorlage: 231/20/22
- 11 Fortsetzung der Städtebauförderung 2022
Wachstum und nachhaltige Erneuerung
Bertolt-Brecht-Straße / OdF-Straße
Vorlage: 233/20/22
- 12 Fortsetzung der Städtebauförderung 2022
Wachstum und nachhaltige Erneuerung
Schlüsselkorb
Vorlage: 234/20/22
- 13 Fortsetzung der Städtebauförderung 2022
Lebendige Zentren
Vorlage: 235/20/22
- 14 Städtebauförderung Gardelegen hier: Zuschussförderung privater Modernisierungs- und
Instandsetzungsmaßnahmen
Vorlage: 238/20/22
- 15 Städtebauförderung Gardelegen hier: Zuschussförderung privater Modernisierungs- und
Instandsetzungsmaßnahmen
Vorlage: 239/20/22
- 16 Städtische Förderrichtlinie für die neue Programstruktur der Städtebauförderung 2020
Vorlage: 240/20/22
- 17 Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplanung
Vorlage: 228/20/22
- 18 Außerplanmäßige Auszahlung und Verpflichtungsermächtigung Ersatzneubau Feuer-
wehrrätehaus Wiepke
Vorlage: 229/20/22
- 19 Straßenreinigungssatzung - Straßenverzeichnis, umlagerelevant
Vorlage: 230/20/22
- 20 Altmarkrundkurs - Änderung des Trassenverlaufs
Vorlage: 236/20/22
- 21 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 237/20/22
- 22 Satzung über die Benutzung der Stadt-, Kreis- und Gymnasialbibliothek der Hansestadt
Gardelegen
Vorlage: 232/20/22
- 23 Beschluss über die Annahme von Spenden per 31.12.2021
Vorlage: 223/20/22
- 24 Widmung der Nikolaikirche einschl. Innenhof als Eheschließungsort für das Standesamt
der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 227/20/22
- 25 Schaffung einer Stelle Digitalisierungsmanager (m/w/d)
Vorlage: 242/20/22
- 26 Streckenbezogenes Tempolimit von 30 km/h und/oder Geschwindigkeitsanzeigetafel
(Smiley-Display) im OT Estedt
Vorlage: A/9/20/22
- 27 Überplanmäßige Auszahlung bei der Maßnahme Rekonstruktion Ackendorfer Dorfstraße
Vorlage: H/46/17/22
- 28 2. Änderungsvertrag mit der CL Service Agentur Rostock (Ausrichter des Hansefestes) -
befristet für das Jahr 2022
Vorlage: H/47/17/22
- 29 Übersicht über private Baumaßnahmen des Haushaltsjahres 2021, gefördert durch
Städtebaufördermittel
Vorlage: MV/21/20/22
- 30 Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Hauptausschusses und der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin, Frau Schumacher, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest.

Als fehlendes Mitglied wird Herr Thomas Genz festgestellt, er fehlt entschuldigt.

Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 8 Stadträten und der Bürgermeisterin gegeben.

- TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Die Bürgermeisterin, Frau Schumacher, legt dar, dass Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung nicht vorliegen.

Die Bürgermeisterin lässt über die Tagesordnung abstimmen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss stellt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 3 Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 16. Sitzung des Hauptausschusses am 01.02.2022

Die Bürgermeisterin, Frau Schumacher, stellt fest, dass schriftliche Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 16. Sitzung des Hauptausschusses am 01.02.2022 nicht vorliegen.

Sie lässt über die Niederschrift abstimmen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss genehmigt einstimmig den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 16. Sitzung des Hauptausschusses am 01.02.2022.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 4 Bericht der Bürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse

Die Bürgermeisterin informiert über folgende Neueinstellungen:

- ab 01.03.2002 eine Sachbearbeiterin in der Friedhofsverwaltung und im Standesamt
- ab 01.04.2022 zwei Sachbearbeiterinnen im Bürgerservice und Kindertagesstätten sowie eine Erzieherin im Krippenbereich.

Sie teilt weiter mit, dass die Hansestadt Gardelegen dauerhaft auf der Suche nach Erziehern sei und, dass auf der Homepage entsprechend geworben werde.

TOP 5 Durchführung der Einwohnerfragestunde

Die Bürgermeisterin stellt fest, dass Anfragen im Rahmen der Einwohnerfragestunde nicht vorliegen.

TOP 6 Satzung - Bebauungsplan "Am Kämmereiforst - nördlicher Abschnitt"
Vorlage: 224/20/22

Frau Schumacher gibt das Beratungsergebnis aus dem Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten bekannt - Zustimmung (6 Ja).

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Satzung - Bebauungsplan „Am Kämmereiforst – nördlicher Abschnitt“ mit den Punkten 1 bis 5 des Beschlussvorschlages zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 7 Abschließender Beschluss - 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Gardelegen in einem Teilbereich der Ortslage Solpke
Vorlage: 225/20/22

Die Bürgermeisterin legt die Beratungsergebnisse dar:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Solpke (08.03.2022) – Anhörung (Zustimmung 6 Ja)
- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten – Zustimmung (6 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja).

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat den Abschließenden Beschluss - 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Gardelegen in einem Teilbereich der Ortslage Solpke mit den Punkten 1 bis 4 des Beschlussvorschlages zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 8 Satzung - Bebauungsplan "Am Sportplatz" OT Solpke
Vorlage: 226/20/22

Frau Schumacher informiert über die Beratungsergebnisse:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Solpke (08.03.2022) – Anhörung (Zustimmung 6 Ja)
- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten – Zustimmung (6 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja).

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Satzung – Bebauungsplan „Am

Sportplatz“ OT Solpke - mit den Punkten 1 bis 5 des Beschlussvorschlages zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 0

- TOP 9 Entwurf der Ergänzungssatzung Theerhütte
 Vorlage: 241/20/22

Folgende Beratungsergebnisse werden durch die Bürgermeisterin bekannt gegeben:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Letzlingen (08.03.2022) – Anhörung (Zustimmung 6 Ja; 1 Enthaltung; 1 Mitwirkungsverbot)
- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten – Zustimmung (6 Ja).

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat den Entwurf der Ergänzungssatzung Theerhütte mit den Punkten 1 bis 3 des Beschlussvorschlages zur Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 0

- TOP 10 Gardelegen – Kita OdF-Straße
 Überplanmäßige Auszahlungen (Vorfinanzierung von Fördermitteln)
 Vorlage: 231/20/22

Frau Schumacher legt die Beratungsergebnisse aus den Ausschüssen dar:

- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten – Zustimmung (6 Ja)
- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss – Zustimmung (9 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja).

Frau Ahlfeld-Bangemann, fragt, was unter unvorhergesehenen Leistungen zu verstehen sei.

Herr Wiesel, Amtsleiter des Bauamtes, legt dazu dar, dass es sich um Leistungen handele, die bei Planungen nicht vorhersehbar waren, so beispielsweise bei Arbeiten im Bereich des Fußbodenaufbaus, insbesondere hier der Fußbodenausgleich.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat zu beschließen:

1. zur Sicherstellung der unterbrechungsfreien Fortsetzung und zur Fertigstellung der Sanierungsarbeiten in der Kita OdF-Straße überplanmäßige Auszahlungen in Höhe von 580.000 Euro zu beschließen. Die Deckung erfolgt im Rahmen einer Vorfinanzierung durch Mehreinzahlungen bei der Investitionszuweisung des Landes und bei den Grundstücksverkäufen.
2. zur Teil-Refinanzierung der überplanmäßigen Auszahlung ist der entsprechende Förderantrag im Rahmen der Städtebauförderung „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ für das Fördergebiet Bertolt-Brecht-Straße/OdF-Straße zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 0

TOP 11 Fortsetzung der Städtebauförderung 2022
Wachstum und nachhaltige Erneuerung Bertolt-Brecht-Straße / OdF-Straße
Vorlage: 233/20/22

Frau Schumacher legt dar, dass zu dieser Beschlussvorlage eine Ergänzung vorliegt, sie informiert über folgende Beratungsergebnisse aus den Ausschüssen:

- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten
 - zu 1) – 6 Ja
 - zu 2) – 6 Ja
 - zu 3) – 6 Ja
 Abstimmung über die Beschlussvorlage – Zustimmung (6 Ja) mit folgender Ergänzung des Beschlussvorschlages:

Der Stadtrat beschließt im Rahmen der Fortsetzung der Städtebauförderung 2022 in Einzelabstimmung folgende Einzelmaßnahmen **sowie das jeweilige Vergütungs- und Fortschreibungs-Honorar der Treuhänderin für die Städtebaufördermaßnahmen, SALEG mbH, gemäß Anlage**, für das Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung Bertolt-Brecht-Straße / OdF-Straße:

1. Sanierung Kita OdF-Straße, 3. Finanzierungsabschnitt (FA)
 2. Erneuerung OdF-Straße, 2. FA
 3. Energetische Erneuerung der Straßenbeleuchtung
- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss – Es erfolgte keine Einzelabstimmung.
Abstimmung über die Beschlussvorlage mit der Ergänzung – Zustimmung (9 Ja)
 - Finanz- und Wirtschaftsausschuss
 - zu 1) – 7 Ja
 - zu 2) – 7 Ja
 - zu 3) – 7 Ja
 Abstimmung über die Beschlussvorlage mit der Ergänzung – Zustimmung (7 Ja)

Frau Schumacher befragt die Mitglieder des Hauptausschusses, ob es Vorschläge in der Abstimmungsreihenfolge des Beschlussvorschlages gebe. Sie stellt fest, dass das nicht der Fall sei und unterbreitet den Vorschlag insgesamt über die Beschlussvorlage abzustimmen. Diese Verfahrensweise findet Zustimmung.

Sie bittet um Abstimmung zur Beschlussvorlage mit der Ergänzung des Beschlussvorschlages aus dem Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat im Rahmen der Fortsetzung der Städtebauförderung 2022 folgende Einzelmaßnahmen sowie das jeweilige Vergütungs- und Fortschreibungs-Honorar der Treuhänderin für die Städtebaufördermaßnahmen, SALEG mbH, gemäß Anlage, für das Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung Bertolt-Brecht-Straße/OdF-Straße:

1. Sanierung Kita OdF-Straße, 3. Finanzierungsabschnitt (FA)
2. Erneuerung OdF-Straße, 2. FA
3. Energetische Erneuerung der Straßenbeleuchtung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 12 Fortsetzung der Städtebauförderung 2022
Wachstum und nachhaltige Erneuerung Schlüsselkorb
Vorlage: 234/20/22

Die Bürgermeisterin führt aus, dass zu dieser Beschlussvorlage eine Ergänzung vorliegt und legt die Beratungsergebnisse aus den Ausschüssen dar:

- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten
zu 1) – 6 Ja
zu 2) – 6 Ja
zu 3) – wurde gestrichen
Abstimmung über die Beschlussvorlage – Zustimmung (6 Ja) mit folgender Ergänzung des Beschlussvorschlages:

Der Stadtrat beschließt im Rahmen der Fortsetzung der Städtebauförderung 2022 in Einzelabstimmung folgende Einzelmaßnahmen

sowie das jeweilige Vergütungs- und Fortschreibungs-Honorar der Treuhänderin für die Städtebaufördermaßnahmen, SALEG gemäß Anlage, für das Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung Schlüsselkorb:

1. Stadtbibliothek, Umbau und Modernisierung, 3. FA
 2. Energetische Erneuerung Beleuchtung Sporthalle Schillerstraße
- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss – Es erfolgte keine Einzelabstimmung.
Der Punkt 3 wurde gestrichen, die vorgesehen 10.000 € fließen in Punkt 2 ein.
Abstimmung über die Beschlussvorlage mit der Ergänzung – Zustimmung (9 Ja)
 - Finanz- und Wirtschaftsausschuss
Abstimmung über die Beschlussvorlage mit der Ergänzung und der Streichung Punkt 3. In den Punkt 2 fließen die 10.000 € aus Punkt 3 ein. – Zustimmung (7 Ja)

Herr Machalz, Dezernatsleiter des Dezernates II, erläutert, dass der Antrag zum Punkt 3 durch den Antragsteller zurückgezogen wurde und schlägt vor, diese Mittel zusätzlich für die Maßnahme im Punkt 2 zur Verfügung zu stellen.

Zur Frage der Bürgermeisterin wie die Abstimmung erfolgen solle, wird sich für eine Gesamtabstimmung ausgesprochen.

Frau Schumacher stellt zur Abstimmung, den Punkt 3 des Beschlussvorschlages zu streichen und diese Mittel zusätzlich für die Maßnahme im Punkt 2 zur Verfügung zu stellen sowie die Beschlussvorlage entsprechend dem Vorschlag aus dem Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten zu ergänzen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat im Rahmen der Fortsetzung der Städtebauförderung 2022 folgende Einzelmaßnahmen sowie das jeweilige Vergütungs- und Fortschreibungs-Honorar der Treuhänderin für die Städtebaufördermaßnahmen, SALEG mbH, gemäß Anlage, für das Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung Schlüsselkorb:

1. Stadtbibliothek, Umbau und Modernisierung, 3. FA
2. Energetische Erneuerung Beleuchtung Sporthalle Schillerstraße

Der Punkt 3 des Beschlussvorschlages wird gestrichen, die 10.000 € werden zusätzlich für die Maßnahme im Punkt 2 zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 13 Fortsetzung der Städtebauförderung 2022

Lebendige Zentren

Vorlage: 235/20/22

Die Bürgermeisterin informiert, dass zu dieser Beschlussvorlage eine Ergänzung und ein Antrag der CDU/FDP- Fraktion vorliegen, sie gibt folgende Beratungsergebnisse aus den Ausschüssen bekannt:

- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten
 - zu 1) – 6 Ja
 - zu 2) – 4 Ja; 1 Nein; 1 Enthaltung
 - zu 3) – 4 Ja; 1 Nein; 1 Enthaltung
 - zu 4) – 5 Ja; 1 Nein
 - zu 5) – 5 Ja; 1 Enthaltung
- Abstimmung über die Beschlussvorlage – Zustimmung (5 Ja; 1 Nein) mit folgender Ergänzung des Beschlussvorschlages:

Der Stadtrat beschließt im Rahmen der Fortsetzung der Städtebauförderung 2022 in Einzelabstimmung folgende Einzelmaßnahmen **sowie das jeweilige**

Vergütungs- und Fortschreibungs-Honorar der Treuhänderin für die Städtebaufördermaßnahmen, SALEG mbH, gemäß Anlage, für das Programm Lebendige Zentren als Prioritätenliste anhand der auf die einzelnen Maßnahmen entfallenden Stimmen:

1. Sanierung und Instandsetzung der Otto-Reutter-Grundschule
 2. Aufwertung Lindenhofgarten
 3. Ordnungsmaßnahmen zur Wiedernutzbarmachung Garley-Carree
 4. Instandsetzung und Modernisierung Evangelische Grundschule, Holzmarkt 15
 5. Erweiterungsbau Evangelische Grundschule, Holzmarkt 15
- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss
 - Antrag der CDU/FDP- Fraktion – abgelehnt (4 Ja; 5 Nein)
- Abstimmung über die Beschlussvorlage mit der Ergänzung – Zustimmung (8 Ja; 1 Enthaltung) Bestätigung der Reihenfolge/Prioritätenliste
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss
 - zu 1) – 7 Ja
 - zu 2) – 6 Ja; 1 Enthaltung
 - zu 3) – 6 Ja 1 Enthaltung
 - zu 4) – 6 Ja; 1 Enthaltung
 - zu 5) – 7 Ja
- Abstimmung über den Antrag der CDU/FDP- Fraktion – abgelehnt (1 Ja; 6 Nein)
- Abstimmung über die Beschlussvorlage mit der Ergänzung – 6 Ja; 1 Enthaltung

Frau Winkelmann erläutert den Antrag der CDU/FDP- Fraktion und legt dar, dass man mit diesem Antrag vorrangig die Schulen fördern wolle.

Herr Wiesel, Amtsleiter des Bauamtes, erläutert den Verwaltungsvorschlag und geht auf den städtebaulichen Aspekt ein.

Frau Schumacher bittet um Abstimmung über den Antrag der CDU/FDP- Fraktion:

Ja-Stimmen: 3

Nein-Stimmen: 6

Der Antrag der CDU/FDP- Fraktion wird mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Die Bürgermeisterin bittet um die Abstimmung der Maßnahmen und im Anschluss um die

Abstimmung zur Beschlussvorlage mit der Ergänzung des Beschlussvorschlages:

- zu 1) – 9 Ja
- zu 2) – 9 Ja
- zu 3) - 6 Ja; 3 Nein
- zu 4) – 6 Ja; 3 Nein
- zu 5) - 8 Ja; 1 Enthaltung

Abstimmung über die Beschlussvorlage mit der Ergänzung des Beschlussvorschlages:

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat im Rahmen der Fortsetzung der Städtebauförderung 2022 in Einzelabstimmung folgende Einzelmaßnahmen sowie das jeweilige Vergütungs- und Fortschreibungs-Honorar der Treuhänderin für die Städtebaufördermaßnahmen, SALEG mbH, gemäß Anlage, für das Programm Lebendige Zentren als Prioritätenliste anhand der auf die einzelnen Maßnahmen entfallenden Stimmen:

1. Sanierung und Instandsetzung der Otto-Reutter- Grundschule
2. Aufwertung Lindenhofgarten
3. Ordnungsmaßnahmen zur Wiedernutzbarmachung Garley-Carree
4. Instandsetzung und Modernisierung Evangelische Grundschule, Holzmarkt 15
5. Erweiterungsbau Evangelische Grundschule, Holzmarkt 15

zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 14 Städtebauförderung Gardelegen hier: Zuschussförderung privater Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen
Vorlage: 238/20/22

Die Beratungsergebnisse aus den Ausschüssen werden durch die Bürgermeisterin bekannt gegeben:

- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten – Zustimmung (6 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss - Zustimmung (7 Ja).

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat zu beschließen für den Förderantrag zu privaten Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen „Klingberg 11, Hansestadt Gardelegen“ einen Förderzuschuss bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 15 Städtebauförderung Gardelegen hier: Zuschussförderung privater Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen
Vorlage: 239/20/22

Frau Schumacher informiert über folgende Beratungsergebnisse:

- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten – Zustimmung (6 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss - Zustimmung (7 Ja).

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat zu beschließen für den Förderantrag zu privaten Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen „Sandstraße 87, Hansestadt Gardelegen“ einen Förderzuschuss bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 16 Städtische Förderrichtlinie für die neue Programmstruktur der Städtebauförderung 2020
Vorlage: 240/20/22

Frau Schumacher verliest die Beratungsergebnisse aus den Ausschüssen:

- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten – Zustimmung (6 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja).

Der Amtsleiter des Bauamtes, Herr Wiesel, gibt Erläuterungen zur Beschlussvorlage.

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die „Städtische Förderrichtlinie“ zum Einsatz von Fördermitteln für private Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an Gebäuden und Außenanlagen sowie Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel aus dem Förderprogrammen „Lebendige Zentren“ und „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ zur Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 17 Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplanung
Vorlage: 228/20/22

Folgende Beratungsergebnisse aus den Ausschüssen und den Ortschaftsräten werden durch die Bürgermeisterin verlesen:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Berge (07.03.2022) – Die Beschlussfähigkeit war nicht gegeben.
- Ortschaftsrat der Ortschaft Seethen (07.03.2022) – Anhörung (Zustimmung 7 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Letzlingen (08.03.2022) – Anhörung (Zustimmung 8 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Solpke (08.03.2022) – Anhörung (Zustimmung 6 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Miesterhorst (09.03.2022) – Anhörung (Zustimmung 7 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Wiepke (10.03.2022) – Die Sitzung muss durch Corona bedingte Quarantäne ausfallen.
- Ortschaftsrat der Ortschaft Roxförde (10.03.2022) - Anhörung (abgelehnt 2 Nein; 3 Enthaltungen) mit folgendem Hinweis: Der Ortschaftsrat sieht die geplante Fahrzeugwahl (TLF) als schwierig an, da sich daraus größere Probleme (Führerschein) ergeben werden.

- Ortschaftsrat der Ortschaft Sachau (10.03.2022) – Anhörung (Zustimmung 3 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Lindstedt (10.03.2022) – Anhörung (Zustimmung 5 Ja) mit folgendem Hinweis auf Seite 10:
Städtische Notunterkünfte/Obdachlosenunterkünfte: keine?
Die Obdachlosenunterkunft befindet sich im Ortsteil Lindstedt zum Lindengut 72. Der Ortschaftsrat sieht diese als Risiko und verweist auf einen Einsatzfall in den letzten Jahren.
- Ortschaftsrat der Ortschaft Schenkenhorst (10.03.2022) – Anhörung (Zustimmung 5 Ja) mit dem Hinweis: Unter Punkt 3 der BV wird die Einsatzstatistik aufgezeigt. Bei dieser Statistik ist bei unserer FFW – 2.22 jedoch für 2021 kein Einsatz verzeichnet, jedoch fanden im vergangenen Jahr 2021 Einsätze statt. Wir bitten um Ergänzung der Einsatzstatistik/Bewertung der Leistungsfähigkeit.
- Ortschaftsrat der Ortschaft Estedt (14.03.2022) – Das Beratungsergebnis liegt noch nicht vor.
- Ortschaftsrat der Ortschaft Kloster-Neuendorf (14.03.2022) – Anhörung (Zustimmung 7 Ja)
- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten – Zustimmung (6 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (5 Ja; 2 Enthaltungen).

Herr Hensel, Dezernatsleiter des Dezernates I, informiert über das Vorliegen einer Hochwassergefahren- und Hochwasserisikokarte für den Bereich der Hansestadt Gardelegen.

Frau Schumacher legt zum Hinweis aus dem Ortschaftsrat Lindstedt dar, dass es sich in der Ortschaft Lindstedt nicht um eine Obdachlosenunterkunft, sondern nur um eine Wohnung für einen Obdachlosen handele.

Zum Hinweis aus dem Ortschaftsrat Roxförde führt Herr Rasch, Mitarbeiter Brandschutz, aus, dass das vorhandene Fahrzeug ersetzt werden müsse und sie dafür ein wasserführendes Fahrzeug mit 6.000 Liter erhalte.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die in der Anlage zur Beschlussvorlage beigefügte Risikoanalyse und den Brandschutzbedarfsplan der Hansestadt Gardelegen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 18 Außerplanmäßige Auszahlung und Verpflichtungsermächtigung Ersatzneubau Feuerwehrgerätehaus Wiepke
Vorlage: 229/20/22

Frau Schumacher gibt folgende Beratungsergebnisse bekannt:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Wiepke (10.03.2022) - Die Sitzung muss durch Corona bedingte Quarantäne ausfallen.
- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten – Zustimmung (6 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja).

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 100.000 € und Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 900.000 € zur Umsetzung der Maßnahme Ersatzneubau Feuerwehrgerätehaus Wiepke im Haushaltsjahr 2022 der Hansestadt Gardelegen zur Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 19 Straßenreinigungssatzung - Straßenverzeichnis, umlagerrelevant
Vorlage: 230/20/22

Frau Schumacher legt dar, dass eine Übersicht über die Straßenreinigung vorliege, es jedoch zur Sitzung des Stadtrates am 21.03.2022 noch eine aktuelle Übersicht aus den Ortschaften geben werde.

Sie verweist darauf, dass verwaltungsseitig sich dafür entschieden wurde, alle Ortschaften aufzunehmen, wo sich Straßenabschnitte an Landes- und Bundesstraßen befinden. Wenn ein Ortschaftsrat dies nicht möchte, werde er aus der Beschlussvorlage herausgenommen.

Sie informiert wie folgt über die Beratungsergebnisse aus den Ortschaftsräten und den Ausschüssen:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Berge (07.03.2022) - Die Beschlussfähigkeit war nicht gegeben.
- Ortschaftsrat der Ortschaft Seethen (07.03.2022) – Anhörung (Zustimmung 7 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Letzlingen (08.03.2022) – Anhörung (Zustimmung 8 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Solpke (08.03.2022) – Anhörung (Zustimmung 6 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Miesterhorst (09.03.2022) - Anhörung (Zustimmung 7 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Wiepke (10.03.2022) - Die Sitzung muss durch Corona bedingte Quarantäne ausfallen.
- Ortschaftsrat der Ortschaft Roxförde (10.03.2022) – Anhörung (Zustimmung 4 Ja; 1 Enthaltung)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Sachau (10.03.2022) - Anhörung (Zustimmung 3 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Lindstedt (10.03.2022) – Anhörung (abgelehnt 5 Nein) Für die Ortslage Lindstedt nicht erforderlich.
- Ortschaftsrat der Ortschaft Schenkenhorst (10.03.2022) - Anhörung - Der Ortschaftsrat Schenkenhorst möchte weiterhin nicht in das Straßenverzeichnis für die Straßenreinigung aufgenommen werden (5 Ja).
- Ortschaftsrat der Ortschaft Estedt (14.03.2022) – Das Beratungsergebnis liegt noch nicht vor.
- Ortschaftsrat der Ortschaft Kloster-Neuendorf (14.03.2022) – Anhörung (abgelehnt 7 Nein) bzw. Antrag: in Kloster Neuendorf soll keine maschinelle Straßenreinigung erfolgen!
- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten – Zustimmung (2 Ja, 4 Enthaltungen)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (4 Ja; 3 Enthaltungen).

Herr Höppner legt in seiner Funktion als Ortsbürgermeister der Ortschaft Kloster Neuendorf dar, dass dort keine maschinelle Straßenreinigung gewollt sei.

Frau Schumacher schlägt vor, Kloster Neuendorf aus der Übersicht zu streichen und stellt dies zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Die Ortschaft Kloster Neuendorf wird aus der Beschlussvorlage gestrichen.

Sie legt weiter dar, dass sich insgesamt in der Sitzung des Stadtrates am 21.03.2022 diese Übersicht noch einmal anhand der Beratungsergebnisse aus den Ortschaftsräten ansehen werde.

Die Bürgermeisterin stellt die Beschlussvorlage mit der Streichung von Kloster Neuendorf aus der Beschlussvorlage zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat zu beschließen, dass die Reinigung der Straßenabschnitte im Rahmen der Straßenreinigungssatzung durch Dritte und die Umlage der daraus entstehenden Kosten zukünftig mit In-Kraft-Treten der neuen Straßenreinigungssatzung und der Straßenreinigungsgebührensatzung, gemäß dem Straßenverzeichnis vom 17.02.2022 durchgeführt werden sollen. Das Verzeichnis wird Anlage der zukünftigen Straßenreinigungssatzung und Straßenreinigungsgebührensatzung der Hansestadt Gardelegen.

Kloster Neuendorf wird aus der Übersicht gestrichen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 20 Altmarkrundkurs - Änderung des Trassenverlaufs
Vorlage: 236/20/22

Frau Schumacher legt die Beratungsergebnisse aus den Ortschaftsräten und den Ausschüssen dar:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Berge (07.03.2022) - Die Beschlussfähigkeit war nicht gegeben.
- Ortschaftsrat der Ortschaft Seethen (07.03.2022) – Anhörung (Variante 3 – 7 Ja)
Anmerkung des Ortschaftsrates:
Die Ausschilderung sollte nicht mit Anglizismen erfolgen (Points of Interest)
Weiterhin empfehlen wir wiederholt die Einbeziehung der historischen alten Heerstraße als kürzeste Verbindung zwischen Gardelegen und Stendal in idyllischer Landschaft ohne Straßenlärm.
- Ortschaftsrat der Ortschaft Wiepke (10.03.2022) - Die Sitzung muss durch Corona bedingte Quarantäne ausfallen.
- Ortschaftsrat der Ortschaft Lindstedt (10.03.2022) – Anhörung
Varianten 1 bis 4 – 0
Variante 5 - 5 Ja (Variante 5 aus dem Sozialausschuss)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Schenkenhorst (10.03.2022) – Anhörung – Der Ortschaftsrat Schenkenhorst ist nicht direkt von dieser BV/von dem Vorhaben betroffen, jedoch stimmen wir einer Änderung des Trassenverlaufes Altmarkrundkurs zu (5 Ja).
- Ortschaftsrat der Ortschaft Estedt (14.03.2022) – Das Beratungsergebnis liegt noch nicht vor.
- Ortschaftsrat der Ortschaft Kloster-Neuendorf (14.03.2022) - Anhörung
Variante 1 – 1 Ja
Variante 2 - 6 Ja
- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten
Variante 1 - Stadtverwaltung – 1 Ja
Variante 2 - Stadtverwaltung/Stadträtin Hietel – 0
Variante 3 - Fraktion CDU/FDP-Fraktion – 4 Ja

- Variante 4 - Gedenkstätte Isenschribbe – 1 Ja
 Abstimmung über die Beschlussvorlage (Zustimmung 3 Ja, 1 Nein; 2 Enthaltungen)
- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss –
 Variante 1 - Stadtverwaltung – 2 Ja
 Variante 2 - Stadtverwaltung/Stadträtin Hietel – 0
 Variante 3 - Fraktion CDU/FDP-Fraktion – 0
 Variante 4 - Gedenkstätte Isenschribbe – 0
 Vorschlag einer neuen Variante 5 aus einer Kombination der bestehenden Varianten 2 und 3 (Anlage mit geändertem Trassenverlauf) – 7 Ja
 Es erfolgte keine Gesamtabstimmung der Beschlussvorlage.
 - Finanz- und Wirtschaftsausschuss - Zustimmung (7 Ja)
 Zuvor wurde sich darauf verständigt, dass jedes Mitglied nur eine Stimme hat.
 Variante 1- 0
 Variante 2- 0
 Variante 3- 0
 Variante 4- 0
 Variante 5- 7 Ja

Frau Winkelmann, SGL Stadtmarketing, gibt Ausführungen zur Beschlussvorlage und führt aus, dass die Beschlussvorlage nach der Beschlussfassung durch den Stadtrat an das Landesverwaltungsamt zur Entscheidung gegeben werde.

Die Bürgermeisterin stellt die Varianten zur Abstimmung:

- Variante 1 – 2 Ja
- Variante 2 – 0
- Variante 3 – 1 Ja
- Variante 4 – 0
- Variante 5 – 6 Ja.

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt mit Stimmenmehrheit dem Stadtrat die Änderung des Trassenverlaufs

1. Variante 1, Stadtverwaltung mit 2 Stimmen;
 Variante 3, Fraktion CD/FDP mit einer Stimme;
 Variante 5, Kombination aus den Varianten 2 und 3 mit 6 Stimmen.
 zu beschließen.
2. Die Einleitung des Trassenänderungsverfahrens ist beim Landesverwaltungsamt zu beantragen.

TOP 21 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Gardelegen
 Vorlage: 237/20/22

Die Bürgermeisterin informiert über die Beratungsergebnisse aus den Ortschaftsräten und den Ausschüssen:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Seethen (07.03.2022) – Anhörung (Zustimmung 7 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Solpke (08.03.2022) – Anhörung (Zustimmung 6 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Letzlingen (08.03.2022) – Anhörung (Zustimmung 8 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Miesterhorst (09.03.2022) - Anhörung (Zustimmung 7 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Wiepke (10.03.2022) - Die Sitzung muss durch

- Corona bedingte Quarantäne ausfallen.
- Ortschaftsrat der Ortschaft Roxförde (10.03.2022) – Anhörung (Zustimmung 4 Ja; 1 Enthaltung)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Sachau (10.03.2022) - Anhörung (Zustimmung 3 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Lindstedt (10.03.2022) – Anhörung (Zustimmung (5 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Schenkenhorst (10.03.2022) - Anhörung (Zustimmung 5 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Estedt (14.03.2022) – Das Beratungsergebnis liegt noch nicht vor.
- Ortschaftsrat der Ortschaft Kloster-Neuendorf (14.03.2022) – Anhörung (Zustimmung 7 Ja)
- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten – Zustimmung (6 Ja)
- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss – Zustimmung (9 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja).

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die in der Anlage zur Beschlussvorlage beigefügte 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Gardelegen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 22 Satzung über die Benutzung der Stadt-, Kreis- und Gymnasialbibliothek der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 232/20/22

Frau Schumacher informiert über das Beratungsergebnis aus dem Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss – Zustimmung (9 Ja).

Frau Winkelmann, SGL Stadtmarketing, gibt Erläuterungen zur Beschlussvorlage. Sie legt u. a. dar, dass die 3. Satzungsänderung der Kommunalaufsicht vorgelegt wurde und dass die Kommunalaufsicht den Hinweis gab, Formulierungen zu ändern. Man habe sich daher entschieden eine neue Satzung zu erarbeiten. Sie führt weiter aus, dass die vorliegende Satzung keine großen Auswirkungen auf die Nutzer habe und, dass nur Wörter eingefügt worden seien.

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die in der Anlage zur Beschlussvorlage beigefügte Satzung über die Benutzung der Stadt-, Kreis- und Gymnasialbibliothek zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 23 Beschluss über die Annahme von Spenden per 31.12.2021
Vorlage: 223/20/22

Die Bürgermeisterin legt das Beratungsergebnis aus dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss dar – Zustimmung (7 Ja).

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Annahme von Spenden und Zuwendungen für die per 31.12.2021 im Haushaltsjahr 2021 zur Erfüllung entsprechender Aufgaben im eigenen oder übertragenen Wirkungskreis gemäß der Aufstellung zu verwenden zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 24 Widmung der Nikolaikirche einschl. Innenhof als Eheschließungsort für das Standesamt der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 227/20/22

Auf die Anfrage von Herrn Höppner eingehend legt Herr Hensel, Dezernatsleiter des Dezernates I dar, dass eine formelle Widmung der Eheschließungsorte und ein Beschluss des Stadtrates notwendig sei.

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Widmung der Nikolaikirche einschl. Innenhof als Eheschließungsort für das Standesamt der Hansestadt Gardelegen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 25 Schaffung einer Stelle Digitalisierungsmanager (m/w/d)
Vorlage: 242/20/22

Frau Schumacher informiert über das Beratungsergebnis aus dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja).

Herr Hensel, Dezernatsleiter des Dezernates I, verweist in seinen Ausführungen auf die Notwendigkeit der Schaffung dieser Planstelle und erläutert die Beschlussvorlage. Als Beispiel nennt er u. a. die weitere Digitalisierung des Rechnungswesens.

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat im Dezernat I, Haupt- und Organisationsamt eine zusätzliche Planstelle „Digitalisierungsmanager“ zu schaffen und in den Stellenplan im Haushaltsjahr 2022 einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
-------------	---

Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 0

- TOP 26 Streckenbezogenes Tempolimit von 30 km/h und/oder Geschwindigkeitsanzeigetafel (Smiley-Display) im OT Estedt
 Vorlage: A/9/20/22

Über das Beratungsergebnis aus dem Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten informiert Frau Schumacher – Zustimmung (3 Ja; 2 Nein).

Der Vorsitzende der Fraktion SPD/FFW/Südliche Altmark, Herr Henke, führt aus, dass die Fraktion diesen Antrag nicht unterstützen werde. Man habe vorgesehen, zur nächsten Sitzung den Antrag für einen mobilen Blitzer wieder auf die Tagesordnung zu setzen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt mit Stimmenmehrheit dem Stadtrat zu beschließen, dem Antrag der CDU/FDP-Fraktion

- a) Die Verwaltung soll prüfen, ob auf der Chausseestr. (B 71) vor dem Kinderzentrum im Ortsteil Estedt ein streckenbezogenes Tempolimit von 30 km/h eingerichtet werden kann, und/oder
- b) Die Errichtung einer Geschwindigkeitsanzeigetafel möglich ist.

Sollte es keine rechtlichen Hinderungsgründe geben, dann soll dies unverzüglich umgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
 Nein-Stimmen: 3
 Enthaltungen: 0

- TOP 27 Überplanmäßige Auszahlung bei der Maßnahme Rekonstruktion Ackendorfer Dorfstraße
 Vorlage: H/46/17/22

Die Bürgermeisterin informiert, dass im Ortschaftsrat Wiepke die Beschlussfähigkeit nicht gegeben war. Die Beratungsergebnisse der Ausschüsse waren wie folgt:

- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten – Zustimmung (6 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja).

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig die überplanmäßige Auszahlung für die Maßnahme Rekonstruktion Dorfstraße in Höhe von 34.300 Euro.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 0

- TOP 28 2. Änderungsvertrag mit der CL Service Agentur Rostock (Ausrichter des Hansefestes) - befristet für das Jahr 2022
 Vorlage: H/47/17/22

Frau Schumacher legt folgende Beratungsergebnisse dar:

- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss – Zustimmung (9 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja).

Herr Wienecke fragt, ob man die Stornierungs-/Ausfallkosten in Höhe von 25.000 € versichern könne für den Fall, dass etwas ausfalle. Er bittet dies zu prüfen.

Im Rahmen der Beratung wird sich dafür ausgesprochen, den Beschluss so zu fassen, wie er vorliege. Es solle jedoch geprüft werden, ob es eine Versicherung dafür gebe.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig die 2. Änderung des Vertrages mit der CL Service Agentur Rostock. Der Vertrag erhält für das Jahr 2022 den § 6a Stornierungs-/Ausfallkosten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 29 Übersicht über private Baumaßnahmen des Haushaltsjahres 2021, gefördert durch Städtebaufördermittel
Vorlage: MV/21/20/22

Frau Schumacher informiert, dass der Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten und der Finanz- und Wirtschaftsausschuss diese Mitteilungsvorlage zur Kenntnis genommen haben.

Der Hauptausschuss nimmt die Übersicht über private Baumaßnahmen für die im Haushaltsjahr 2021 Fördermittel aus der Städtebauförderung bewilligt wurden, zur Kenntnis und empfiehlt sie dem Stadtrat.

TOP 30 Anfragen und Anregungen

Herr Höppner fragt, wie der aktuelle Stand zur Aufnahme von Flüchtlingen sei.

Frau Schumacher antwortet, dass u. a.

- mit der Wobau mbH wegen der Bereitstellung von Wohnungen gesprochen worden sei,
- ein Team von Freiwilligen und ein Patenschaftsteam gebildet worden seien,
- ca. 40 Personen angekommen seien
- man sich für Geldspenden entschieden habe
- man im Gespräch zu Sprachkursen sei
- mit dem Altmarkkreis Salzwedel im Gespräch hinsichtlich Unterbringung, Schule usw. sei
- mit dem heutigen Stand 23.000 € an Spenden eingegangen seien.

Zur Anfrage von Frau Winkelmann zum Areal Volkshaus informiert Herr Wiesel, dass die Planungen laufen und alles in Arbeit sei.

Sitzungsleiter:

Protokollführerin:

Mandy Schumacher
Vorsitzende des Hauptausschusses

Veronika Thiele